

Die Trainingslehrer heißt Marina und Betty. Marina ist für die großen Kinder zuständig. Die großen Kinder lernen hochheben, drehen und auf einem Bein zu stehen. Betty ist für die kleinen Kinder zuständig, so wie für uns beide-Melina und Wiktorija. Marina und Betty sind sehr nett und cool. Man lernt Radschlag, Handstand, springen, und viele Sachen mehr. Aber es ist auch manchmal anstrengend, aber es macht Spaß auch zu lernen. Die großen Kinder sind sehr nett zu den kleinen Kinder und zu den neuen auch, jeder kann mit machen ob dick oder dünn , ob klein oder groß , ob Junge oder Mädchen .Wer einmal schauen will kommt freitags in die Turnhalle der Albert-Schweizer Schule.

*EURE :MELINA Valido Martin UND WIKTORIA KLASSE 4c*

## **EIN NEUES FAMILIENMITGLIED**

**AM ROSENMONTAG KAM MEINE SCHWESTER EMMA ZUR WELT.**

**ROSENMONTAG DEN 03.03.2014 PASSIERTE ES.ICH WURDE WACH UND HÖRTE MEINE OMA.ICH KAM AUS MEINEM ZIMMER UND SAH MEINE OMA AM TISCH SITZEN.SIE SAGTE ZU MIR:„MAMA UND PAPA SIND ZUM KRANKENHAUS GEFAHREN, WEIL MAMA WEHEN HAT."ES WAR 8:00 UHR,ALS MAMA DANA UND PAPA ANDRE LOSGEFAHREN SIND.UM 10:15 KLINGELTE DAS TELEFON. ES WAR ANDRE, ER SAGTE:„EMMA IST DA." SIE SOLLTE NÄHMLICH EMMA HEISSEN.ER SAGTE NOCH:„ES WAR EINE NORMALE GEBURT,SIE IST 50CM GROß UND WIEGT 3440 KG.**

**NACHMITTAGS FUHR MEINE OMA SUSI, MEIN BRUDER PAUL UND ICH JULIAN INS KRANKENHAUS UND BESUCHTEN MEINE MAMA DANA UND PAPA ANDRE. SIE LAG IM PROSPER HOSPITAL AUF DER ETAGE 5 UND IM RAUM 527.EMMA WAR VOLL SÜß.AM DONNERSTAG KAMEN SIE WIEDER NACH HAUSE.WIR HABEN SIE MIT LUFTBALLONS BEGRÜSST.SIE HABEN SICH GEFREUT.ICH HATTE NOCH EIN GESCHENK FÜR EMMA,ES WAR EINE PUPPE DIE LUISA HEISST .**

Julian Petersen, Klasse 4c

### **Grundschule Im Reitwinkel wird verändert**

Recklinghausen. Grundschule im Reitwinkel. Am 10.03.2014 haben wir Frau Haumann die Rektorin, der Grundschule Im Reitwinkel interviewt. Sie erzählte uns , dass der Schulhof

umgestaltet wird. Folgende Gegenstände die verändert bzw. abgeschafft werden:

Der Zug wird abgeschafft, dafür wird ein neues Klettergerüst gebaut. In die Turnhalle kommt ein neuer Bodenbelag. Der Computerraum und die Küche wurden bereits renoviert. Das Freiluftklassenzimmer wird hinter die OGS gebracht. In den nächsten Jahren werden noch mehr Sachen renoviert.

geschrieben von Zeynep Gök, Lara Ghaddar und Dean Schunk!  
Klasse 4c!

Manchen Kindern sind die Freunde wichtiger als die Familie. Mir aber nicht, weil eine Familie ist das Wichtigste im Leben. Manche Kinder sagen nein dazu, ich sage ja weil ohne Familie kann man nicht leben. Man braucht sie, sie werden mal sterben. Aber sie sind immer bei dir in deinem Herzen.

Wenn man seine Mutter oder den Vater beleidigt oder so das ist nicht sehr nett, deswegen sage ich niemals eure Mutter oder so beleidigen, das trifft die Mutter sehr ich muss sagen ich hab das schon gemacht ja aber mit tats leid und zwar sehr ich hab zu meiner Mutter gesagt es tut mir leid sie hat meine Entschuldigung angenommen – zum Glück!!!!

Jeremy Phil Sowada Klasse 4c

## Familienleben

Judith, neun, berichtet aus ihrer Familie. Sie hat 5 Geschwister (4 wohnen noch bei ihr) und auch einen Hund. Sie wird ein wenig über das Alltagsleben, Schwierigkeiten für sie, aber auch die schönen Seiten berichten.

Wir sind 8 Leute... eigentlich! Jetzt sind wir nur noch 7, meine Schwester ist vor ein paar Monaten ausgezogen, das ist total doof! Es ist hier zwar meist sehr stressig, aber eigentlich ist es bei uns super. Meine Geschwister sind oft total nervig, aber manchmal sind sie auch ganz OK. Weil wir so viele sind gibt es auch viel zu tun. Das ist ab und zu ziemlich anstrengend, aber es muss ja gemacht werden. Natürlich ist es bei uns nicht immer so. An Sonntagen gehen wir sehr gerne spazieren und manchmal machen wir Fernsehabende das ist dann ganz entspannt. Aber

manchmal ärgern mich meine Geschwister, die können echt gemein sein, aber sie sind ja nicht immer so. Das Leben in einer so großen Familie ist kein Zuckerschlecken, aber man hat immer etwas zu tun.

## Tipps für Kaninchenhalter

---

**Hallo , wir sind Lena und Janina , zwei Kaninchenhalter und wollen euch Tipps zum richtigem halten von Kaninchen geben.**

### *Haltung in der Wohnung*

*Kaninchen haben ein großes Bedürfnis nach Bewegung , welches sie in kleinen Kaninchenkäfigen nicht ausleben können . Für die Tiere ist selbst der größte Kaninchenkäfig immer noch zu klein , denn sie können dort nicht einmal einen einzigen Haken schlagen . Daher ist er nur zum rückziehen , essen und schlafen geeignet , zusätzlich brauchen die Tiere jederzeit viel Auslauf . Als Toilette eignet sich entweder ein Katzenklo oder man legt den Käfig mit Streu aus.*

### *Ernährung*

*Alle Kaninchen brauchen frisches Obst und Gemüse, zweimal täglich. Kohl sollte man nur wenig geben. Täglich brauchen die Kaninchen frisches Wasser aus einem Napf. Außerdem benötigen sie täglich Heu. Zusätzlich kann man ihnen noch Körnerfutter geben.*

*Wir hoffen , dass die Tipps euch geholfen haben .*

*Geschrieben von Lena Posen und Janina Otte, Klasse 4c*

## **Ein anderes Zuhause**

Kinder leben zu Hause bei ihren Eltern!

Das stimmt so meistens, aber nicht immer. Manchmal können Kinder nicht bei ihren Eltern leben und dann brauchen sie ein anderes Zuhause, in dem sie groß werden können. Z.B. in einer familienorientierten Wohngruppe bei Fam. Marzinzik, die für das Ev.

Kinderheim arbeitet.

**Stefanie Sielker-Marzinzik ist eine Sozialpädagogin. Sie hat in Recklinghausen eine familienorientierte Wohngruppe für Kinder, die nicht zuhause leben können. An Rosenmontag ist sie mit allen 6 Kindern und ihren eigenen 2 Kindern in die Schlittschuhhalle gefahren. Die Kinder sind zwischen 10 und 17 Jahren alt. Stefanie und ihr Mann leiten schon seit 13 Jahren eine Wohngruppe. Wir haben noch zwei andere Mitarbeiter, die zurzeit frei haben. Es ist schön mit an zu sehen, wie die Kinder sich entwickeln und Freude am Leben haben. Heute nach dem Eislaufen essen wir zusammen Hot dogs und lassen den Tag gemeinsam ausklingen. Für Stefanies Kinder ist es manchmal sehr schwer ihre Eltern mit 6 anderen Kindern zu teilen. Trotzdem macht es auch viel Spaß zusammen zu leben.**

**Karneval im Kindergarten**



### U3 Gruppe

Nicht nur die „GROSSEN“ auch die „KLEINEN“ feiern Karneval. In der „U3 Gruppe“ an der Münsterland Straße war am Rosenmontag viel los. Die 1-3 jährigen Kinder haben sich toll verkleidet, z.B. als Marienkäfer, Hexe, Spiderman oder auch als Pirat und ein Feuerwehrmann war auch dabei. Die Erzieherinnen haben die Kinder ganz toll geschminkt. Es wurde viel gelacht, getanzt und genascht. Alle hatten viel Spaß. Die Karnevalaktion war ein großer Erfolg.

von Luisa Masili, Klasse 4c

### Der Schwimmwettkampf In Herne

Ich, ein 9 Jähriger Junge hatte in Herne ein Schwimmwettkampf. Ich bin beim 50m Rücken als erstes geschwommen. Meine Zeit war 00:59,89 Sekunden und ich habe den 6.Platz gemacht. Sein 2.Wettkampf war 50m Schmetterling. Meine Zeit war 00:56,63 Sekunden. Ich habe den 2.Platz gemacht und hab eine Silbermedaille gewonnen. Ich musste 2 Bahnen Schwimmen. Mein 3. Wettkampf war Staffel ich musste 50m kraul Schwimmen. In meiner gruppe waren 4 Kinder Ich war der schnellste in meiner Gruppe im Kraulen. Wir haben einen Pokal bekommen. Mein 4.Wettkampf war 50m Kraulen .Meine Zeit war 00:47,04 Sekunden. Da endete mein Wettkampf. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht. Mein Trainer Uwe und meine Trainerin Marina haben gesagt: „ du bist gut geworden!“

Markus Kusber

Klasse 4c

## *SLC CHEERLEADING*

SLC ist eine Cheerleadinggruppe , die aus Kindern besteht. Es macht Spaß dort mit zu machen man lernt viele tolle Sachen .Kinder wie wir haben dort sehr viel Spaß

.Wiktorija Magdalena Myslicka und Melina Maria Valido Martin sind neu bei SLC und wissen schon ganz viel darüber! Kinder von 8-17 Jahren sind dort dabei. Am 16.03.2014 haben SLC in Müllheim einen Wettkampf. Es sind viele andere Mannschaften dabei. Bei SLC sind Jungs und Mädchen dabei. Die Trainingslehrer heißt Marina und Betty. Marina ist für die großen Kinder zuständig. Die großen Kinder lernen hochheben, drehen und auf einem Bein zu stehen. Betty ist für die kleinen Kinder zuständig, so wie für uns beide-Melina und Wiktorija. Marina und Betty sind sehr nett und cool. Man lernt Radschlag, Handstand, springen, und viele Sachen mehr. Aber es ist auch manchmal anstrengend, aber es macht Spaß auch zu lernen. Die großen Kinder sind sehr nett zu den kleinen Kinder und zu den neuen auch, jeder kann mit machen ob dick oder dünn , ob klein oder groß , ob Junge oder Mädchen .Wer einmal schauen will kommt freitags in die Turnhalle der Albert-Schweizer Schule.

*EURE :MELINA Valido Martin UND WIKTORIA Mylicka KLASSE 4c*

## Sport

# Fußball-AG

**Jeden Mittwoch ist für Jungs und Mädchen Fußball AG in der Grundschule Im Reitwinkel. Wir trainieren für April, weil wir da ein Turnier haben. Wir üben Slalom, Passgeben, Gegner austricksen, den Ball holen, und Tore schießen. Nach dem Trainieren machen wir ein Spiel um zu sehen wie gut wir sind. Wir haben noch einen Monat Zeit um zu üben. Wir trainieren hart um das Turnier zu gewinnen. Wir strengen uns an im Training!**

**Von Durmus Gültekin**

**Klasse 4c**

### **Die Angst um meinen Hund**

Seit fast zwei Jahren sind wir stolze Besitzer eines Hundes. Er kommt aus Spanien. Dort gibt es viele Straßenhunde, denen es sehr schlecht geht. Sie finden oft einige Tage nichts zu fressen. Manchmal werden sie von den Menschen gefangen und in Tierheime gesteckt, wo es ihnen auch nicht viel besser geht, denn die Heime sind längst nicht so gut wie bei uns in Deutschland. Sie haben oft haben nicht genug Geld, um die Hunde ausreichend zu versorgen. Manchmal werden sie sogar getötet.

Um diesen armen Tieren zu helfen, werden sie in oft in andere Länder geschickt, auch nach Deutschland. Im Internet werden sie

dann angeboten. Weil wir einem Hund helfen wollten, haben meine Eltern und ich auch im Internet geguckt. Dort fanden wir einen süßen dunkelbraunen Mischling mit schwarzem Rücken. Er hat so traurig ausgesehen. Deshalb wollte ich ihn gerne haben. Eine Woche später haben wir ihn von einer Vermittlungsstelle in Dortmund abgeholt. Ich habe ihn Freddy genannt. Ich spiele oft mit ihm und gehe Gassi. Am liebsten hat er, wenn er bei mir sitzt und ich mit ihm schmuse. Vorige Woche sind meine Eltern und ich mit ihm zu meinem Onkel gefahren. Der hat eine alte Herztabletten und das Antibiotikum schaden könnten. Den ganzen Tag beobachteten wir ihn genau. Zum Glück hat er nicht gebrochen und sich auch nicht komisch verhalten. Da waren wir alle total happy. Unser Hund hatte das kleine Unglück gut überstanden.

Kilian Kleemann  
Klasse 4 c  
Grundschule im Reitwinkel

### *TIPPS FÜR DEN RICHTIGEN UMGANG MIT HUNDEN*

**HUNDE HABEN AUCH EIN HERZ WENN IHR WOLLT DAS DIE HUNDE WEITER HIN GLÜCKLICH BLEIBEN DAN BEFOLGT DIESE TIPPS !**

**TIPP 1 BITTE GEHEN SIE AM TAG 3 MAL MIT IHR HUND GASSI EINMAL MORGENS MITTAGS UND ABENDS**

**TIPP 2 BITTE SPIELEN SIE MIT IHR HUND ODER LASSEN SIE IHN MIT ANDEREN HUNDEN SPIELEN**

**TIPP 3 GEBEN SIE IHREM HUND AUSREICHEND FUTTER SOWIE FRISCHES WASSER**

**TIPP 4 HABEN SIE IHRN HUND LIEB UND BEHANDELN IHN ARTGERECHT**

**VIEL SPAß MIT IHREM HUND!!!!**

**SARAH KIEROK UND NAZAN BAYTEKIN AUS DER KLASSE 4C**

### **Zu Besuch bei Citybasket**

Ich war beim Verein Citybasket. Der Trainer Martin hat mich herzlich empfangen .Ich durfte bei der U12 2 zugucken .

Beim alltäglichen Training übte die Mannschaft Korbleger , passen und Wurf in den Korb .U12 heißt übersetzt :Unter12. Für Kinder von 10-12Jahren .Bei dem Training üben die Kinder wie es ist bei einem Spiel. Deswegen spielen sie immer ein Probespiel. Es hat mir so gut gefallen, dass ich mich auch angemeldet habe.  
Von: Leon Schukat 4 c